Datenautobahn für Online-Automarkt:

AutoScout24 vertraut auf optische Wellenlängenmultiplexer von MICROSENS

REFERENZ

Kunde: AutoScout24

Branche: Automobile

Produkt: Optical Transport Platform MSP 1000

In Kürze:

Die Erfolgsgeschichte des 1998 als MasterCar AG gegründeten Münchener Unternehmens ist beeindruckend. Die Tochter der Scout24- Gruppe, zu der auch ImmobilienScout24 gehört, bietet Interessenten täglich mehr als 2,4 Millionen Fahrzeugangebote sowie hilfreiche Informationen. Kontinuierliche Innovationen bilden die Basis dieses Erfolgs. Und hinter den Innovationen steht wiederum eine einwandfrei funktionierende IT- Infrastruktur.
Die Mitarbeiter von AutoScout24 greifen auf die IT-Systeme im Rechenzentrum über eine Dark Fiber Verbindung zu, deren Verfügbarkeit jederzeit sichergestellt werden muss. Der kompetente Pre-Sales-Support von MICROSENS beeindruckte den IT-Experten nachhaltig. Überdies sprachen der modulare Aufbau und die zahlreichen Qualitätsmerkmale der Optical Transport Platform MSP 1000 für den deutschen Hersteller.

Die Story:

AutoScout24 ist europaweit der größte Online-Automarkt: Neue und gebrauchte Fahrzeuge aller Art werden hier gehandelt. Seit 2011 lassen sich auch Werkstattleistungen über www.autoscout24.de vergleichen und buchen. Monatlich nutzen mehr als 10 Millionen Anwender die Plattform, die in 18 Ländern Europas präsent ist und zu der über 45.000 Händler gehören. In der Unternehmenszentrale in München arbeiten die Experten von AutoScout24 kontinuierlich daran, die Attraktivität des Portals weiter zu erhöhen. Das IT-Herz des Unternehmens befindet sich allerdings an sicherer Stelle auf der anderen Seite Münchens. Um möglichst viele Daten schnell und zuverlässig über die angemietete Dark Fiber-Verbindung übertragen zu können, nutzt das Unternehmen die MSP1000-Plattform der MICROSENS GmbH & Co. KG, einem Tochterunternehmen der euromicron AG.

MICROSENS

Informationen auf der Überholspur

Die Erfolgsgeschichte des 1998 als MasterCar AG gegründeten Münchener Unternehmens ist beeindruckend, die gestützte Markenbekanntheit von AutoScout24 liegt bei 95 Prozent. Die Tochter der Scout24-Gruppe, zu der auch ImmobilienScout24 gehört, bietet Interessenten täglich mehr als 2,4 Millionen Fahrzeugangebote sowie hilfreiche Informationen. So führt die AutoScout24-Redaktion umfassende Fahrzeugtests durch, berichtet im AutoScout24 Magazin über aktuelle Auto-Neuheiten und Gebrauchtwagenchecks. 2015 ging die Scout24-Gruppe an die Frankfurter Börse. Kontinuierliche Innovationen bilden die Basis dieses Erfolgs. Und hinter den Innovationen steht wiederum eine einwandfrei funktionierende IT-Infrastruktur.

Boxenstopp für die IT

Die Mitarbeiter von AutoScout24 greifen auf die IT-Systeme im Rechenzentrum über eine Dark Fiber-Verbindung zu, deren Verfügbarkeit jederzeit sichergestellt werden muss. Thomas Stapfer, Senior Network Architect bei AutoScout24, wollte die genutzte Hardware austauschen und optimieren. Der kompetente Pre-Sales-Support von MICROSENS beeindruckte den IT-Experten nachhaltig, erinnert er sich: „Wir erhielten hervorragende Erklärungen über die Funktionsweise der angebotenen Wellenlängenmultiplexer und konnten mit erfahrenen Anwendern aus anderen Unternehmen sprechen. Das Gesamtbild überzeugte uns schnell.“ Überdies sprachen der modulare Aufbau und die zahlreichen Qualitätsmerkmale der Optical Transport Platform MSP 1000 für den deutschen Hersteller: Über wechselbare Module lassen sich die kompakten Chassis schnell und einfach an neue Anforderungen anpassen, Software und Firmware werden in Deutschland entwickelt und die Systeme arbeiten bei namhaften Kunden seit Jahren zuverlässig und stabil.

Auf der Zielgeraden

Zum Ende der Laufzeit des bisherigen Produktes 2015 wurde zunächst eine der redundant ausgelegten Dark Fiber-Strecken außer Betrieb gesetzt, und die MICROSENS Plattform wurde installiert. Anschließend wurde die zweite Verbindung migriert, sodass keinerlei Downtime entstand. Heute nutzt AutoScout24 beide Verbindungen parallel, sollte es zur Unterbrechung einer Leitung kommen, könnte die jeweils andere Strecke den kompletten Datenverkehr übernehmen. Eine Herausforderung war für Thomas Stapfer zunächst die Auswahl der passenden SFP-Transceiver für die jeweiligen Verbindungen: MICROSENS bietet je nach Entfernung abgestufte Lösungen. Trotz der geringeren Distanz der RZ-Kopplung von AutoScout24 ist jedoch die Dämpfung der genutzten Strecke hoch, sodass das IT-Team zunächst zu leistungsstarken Transceivern tendierte. Nach einer Beratung durch das MICROSENS-Team entschied man sich für die kostengünstigeren Transceiver, die – wie die praktischen Erfahrungen beweisen – reibungslos funktionieren.
Mittels DWDM-Technologie überträgt AutoScout24 mehrfach 10G-Ethernet sowie 8G Fiber Channel. Die vier MSP 1000-Systeme erfüllen seit ihrer Installation sämtliche Anforderungen und die Datenübertragung funktioniert reibungslos ohne jegliche Unterbrechung, wie Thomas Stapfer bestätigt: „Es ist beruhigend zu wissen, dass die Komponenten einfach funktionieren. Wir hatten weder softwareseitig noch mit der Hardware irgendwelche Probleme oder Rückfragen. Die MICROSENS Komponenten zu wählen, war sowohl hinsichtlich der Investitionssicherheit als auch der Zuverlässigkeit die richtige Entscheidung.“

© Fotomaterial mit freundlicher Genehmigung von AutoScout24